

Lernzettel

Bilanzierung und Kostenrechnung

Universität: Technische Universität Berlin
Kurs/Modul: Bilanzierung und Kostenrechnung
Erstellungsdatum: September 19, 2025



Zielorientierte Lerninhalte, kostenlos!
Entdecke zugeschnittene Materialien für deine Kurse:

<https://study.AllWeCanLearn.com>

Bilanzierung und Kostenrechnung

Lernzettel: Bilanzierung und Kostenrechnung

(1) Grundlagen und Zielsetzung. Die Bilanzierung dient der systematischen Dokumentation von Vermögen, Kapital und Erfolg eines Unternehmens. Die Kostenrechnung liefert Informationen für Managemententscheidungen, Preis- und Produktivitätsbewertungen sowie die wirtschaftliche Steuerung. Beides bildet die Basis für externe Berichterstattung (HGB) und interne Steuerung.

(2) Bilanzierung nach HGB – Rahmenbedingungen. Die handelsrechtliche Buchführung folgt den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung (GoB). Es gilt die Inventurpflicht, periodische Bilanzierung und die Erstellung des Jahresabschlusses nach HGB.

(3) Aufbau der Bilanz. Aktivseite: Anlagevermögen, Umlaufvermögen. Passivseite: Eigenkapital, Rücklagen, Fremdkapital.

(4) Bilanzierung – Beispielhafte Grundformeln.

$$\text{Aktiva} = \text{Passiva}$$

$$\text{Eigenkapital} = \text{Vermögen} - \text{Fremdkapital}$$

(5) Jahresabschluss nach HGB. Bestandteile: Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung (GuV), Anhang; ggf. Lagebericht.

$$\text{Jahresabschluss} = \text{Bilanz} + \text{GuV (+Anhang, Lagebericht)}$$

(6) Bewertungsgrundsätze. Werte sind gemäß GoB zu ermitteln: Anschaffungs- oder Herstellungskosten, ggf. Niederstwertprinzip, Impairment.

$$\text{Bewertung: Anschaffungskosten} \quad \text{bzw.} \quad \text{Beizulegende Zeitwerte}$$

(7) Grundlagen der Kostenrechnung. Zweck: Transparenz der Kostenstrukturen, Steuerung der Wertschöpfung. Kernbegriffe: Kostenarten, Kostenstellen, Kostenträger.

$$\text{Kostenrechnung} \rightarrow \text{Kostenarten, Kostenstellen, Kostenträger}$$

(8) Vollkostenrechnung. Ziel: Gesamtkosten pro Produkt/Leistung erfassen. Kostenarten werden auf Kostenstellen verteilt und auf Kostenträger verrechnet.

(9) Teilkostenrechnung. Fokussiert auf variable Kosten und Deckungsbeiträge. Wichtige Größen:

$$\text{Deckungsbeitrag} = \text{Erlöse} - \text{variable Kosten}$$

$$DB = \text{Erlöse} - \text{variable Kosten}$$

$$\text{Deckungsbeitrag je Einheit} = p - v$$

$$\text{Break-even-Menge} = \frac{F}{p - v}$$

(10) Kalkulationsverfahren (Kurzüberblick). Divisionskalkulation, Zuschlagskalkulation und einfache Äquivalenzziffernkalkulation. Ziel: Preis- und Kostenkalkulation für Produkte.

(11) Nachhaltigkeitsberichterstattung. Berücksichtigt ökologische, soziale und Governance-Aspekte. Standards wie GRI können verwendet werden.